

# RS OGH 1973/10/17 5Ob140/73, 4Ob70/75, 4Ob505/76, 1Ob574/78, 8Ob558/82, 1Ob710/88 (1Ob711/88), 9ObA2

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 17.10.1973

## Norm

ZPO §530 Abs2 C

ZPO §530 Abs2 H

ZPO §536 Z3

ZPO §538

ZPO §543

## Rechtssatz

Eine Zurückweisung der Wiederaufnahmsklage wegen Verschuldens des Klägers im Sinne des§ 530 Abs 2 ZPO ist nur dann möglich, wenn sich das Verschulden des Wiederaufnahmsklägers bereits aus den - als richtig angenommenen - Tatsachenbehauptungen der Klage ergibt oder wenn in der Klage jede Behauptung fehlt, dass die Geltendmachung des als Wiederaufnahmsgrund angeführten Beweismittels im Vorprozess ohne Verschulden unmöglich war.

## Entscheidungstexte

- 5 Ob 140/73  
Entscheidungstext OGH 17.10.1973 5 Ob 140/73
- 4 Ob 70/75  
Entscheidungstext OGH 18.11.1975 4 Ob 70/75  
Veröff: IndS 1976 H3/988
- 4 Ob 505/76  
Entscheidungstext OGH 23.03.1976 4 Ob 505/76
- 1 Ob 574/78  
Entscheidungstext OGH 26.04.1978 1 Ob 574/78  
Veröff: RZ 1978/97 S 198 = JBl 1979,268
- 8 Ob 558/82  
Entscheidungstext OGH 21.04.1983 8 Ob 558/82
- 1 Ob 710/88  
Entscheidungstext OGH 18.01.1989 1 Ob 710/88  
Auch

- 9 ObA 236/91  
Entscheidungstext OGH 04.12.1991 9 ObA 236/91  
nur: Eine Zurückweisung der Wiederaufnahmsklage wegen Verschuldens des Klägers im Sinne des § 530 Abs 2 ZPO ist nur dann möglich, wenn sich das Verschulden des Wiederaufnahmsklägers bereits aus den - als richtig angenommenen - Tatsachenbehauptungen der Klage ergibt. (T1)  
Veröff: RdW 1992,248
- 1 Ob 512/92  
Entscheidungstext OGH 15.01.1992 1 Ob 512/92  
Vgl auch
- 3 Ob 15/92  
Entscheidungstext OGH 25.03.1992 3 Ob 15/92  
Auch
- 6 Ob 593/92  
Entscheidungstext OGH 01.10.1992 6 Ob 593/92
- 8 Ob 509/94  
Entscheidungstext OGH 25.11.1994 8 Ob 509/94  
nur T1
- 6 Ob 558/94  
Entscheidungstext OGH 22.09.1994 6 Ob 558/94
- 2 Ob 537/95  
Entscheidungstext OGH 24.05.1995 2 Ob 537/95  
Auch; Beisatz: Die Wiederaufnahmsklage ist auch dann mit Beschluss zurückzuweisen, wenn erst bei der mündlichen Verhandlung hervorkommt, daß sie schon im Vorprüfungsverfahren zurückzuweisen gewesen wäre. (T2)
- 5 Ob 514/95  
Entscheidungstext OGH 27.06.1995 5 Ob 514/95
- 7 Ob 589/94  
Entscheidungstext OGH 27.09.1995 7 Ob 589/94  
Auch; nur T1; Beisatz: Das Beharren auf der unrichtigen Rechtsansicht, die Notfrist des § 530 Abs 1 Z 7 ZPO beginne erst ab Rechtskraft der Entscheidung im wiederaufzunehmenden Verfahren, stellt ein schon im Vorprüfungsverfahren zu berücksichtigendes Verschulden im Sinn des § 530 Abs 2 ZPO dar. In diesem Falle ist die Klage im Vorprüfungsverfahren zurückzuweisen. (T3)
- 6 Ob 1662/95  
Entscheidungstext OGH 12.10.1995 6 Ob 1662/95  
nur: Zurückweisung der Wiederaufnahmsklage wenn in der Klage jede Behauptung fehlt, dass die Geltendmachung des als Wiederaufnahmsgrund angeführten Beweismittels im Vorprozess ohne Verschulden unmöglich war. (T4)
- 1 Ob 46/95  
Entscheidungstext OGH 22.11.1995 1 Ob 46/95  
Auch; Beis wie T2
- 6 Ob 2163/96y  
Entscheidungstext OGH 14.08.1996 6 Ob 2163/96y
- 2 Ob 235/97s  
Entscheidungstext OGH 04.09.1997 2 Ob 235/97s  
Vgl auch
- 1 Ob 375/97x  
Entscheidungstext OGH 24.03.1998 1 Ob 375/97x  
Auch; nur T4; Beisatz: Die Zurückweisung der Klage auch erst nach mündlicher Verhandlung ist zufolge § 543 ZPO nicht unzulässig. (T5)
- 4 Ob 206/98t  
Entscheidungstext OGH 12.08.1998 4 Ob 206/98t

- Auch; nur T1

  - 1 Ob 270/98g  
Entscheidungstext OGH 15.12.1998 1 Ob 270/98g  
Auch
  - 6 Ob 127/00w  
Entscheidungstext OGH 17.01.2001 6 Ob 127/00w  
Auch
  - 8 Ob 272/00h  
Entscheidungstext OGH 08.03.2001 8 Ob 272/00h
  - 10 Ob 73/01k  
Entscheidungstext OGH 03.04.2001 10 Ob 73/01k  
Auch; nur T4; Beisatz: Den Mangel des Verschuldens hat die Partei, welche eine prozessuale Diligenzpflicht trifft, zu beweisen. Ergibt bereits das Vorbringen des Wiederaufnahmsklägers keinen Anhaltspunkt dafür, dass die geltend gemachten Tatsachen oder Beweise im Vorprozess gar nicht geltend gemacht werden konnten, dann ist das Vorbringen kein tauglicher Wiederaufnahmegrund und die Klage daher im Vorprüfungsverfahren gemäß § 538 ZPO mit Beschluss zurückzuweisen. (T6)
  - 10 Ob 127/00z  
Entscheidungstext OGH 10.07.2001 10 Ob 127/00z  
Auch; nur T1; Beis ähnlich wie T6
  - 9 ObA 253/01y  
Entscheidungstext OGH 23.01.2002 9 ObA 253/01y
  - 6 Ob 253/02b  
Entscheidungstext OGH 07.11.2002 6 Ob 253/02b  
Auch
  - 6 Ob 15/03d  
Entscheidungstext OGH 20.02.2003 6 Ob 15/03d  
Auch
  - 1 Ob 258/02a  
Entscheidungstext OGH 25.03.2003 1 Ob 258/02a  
auch; Beisatz: Das Vorliegen eines Verschuldens gemäß § 530 Abs 2 ZPO ist von Amts wegen zu beachten; daher wäre die klagende Partei dafür behauptungspflichtig und beweispflichtig gewesen, dass sie kein Verschulden trifft. (T7)
  - 9 Ob 3/04p  
Entscheidungstext OGH 11.02.2004 9 Ob 3/04p
  - 3 Ob 186/04f  
Entscheidungstext OGH 26.08.2004 3 Ob 186/04f  
Vgl auch; Beisatz: Stammt ein Umstand, der belegen soll, dass ein Gutachten im wiederaufzunehmenden Verfahren auf einer unvollständigen Entscheidungsgrundlage beruhte, (allein) aus der Sphäre des Wiederaufnahmsklägers, dann gehört es bei richtiger Auslegung des § 536 Z 3 ZPO zu seinen Pflichten, auch zu behaupten und zu beweisen, weshalb er dieses Beweismittel nicht schon früher benützen hätte können und damit die Notfrist des § 530 Abs 2 ZPO bei Klageeinbringung noch offen gestanden sei. (T8)
  - 3 Ob 204/04b  
Entscheidungstext OGH 23.05.2005 3 Ob 204/04b
  - 1 Ob 194/06w  
Entscheidungstext OGH 28.11.2006 1 Ob 194/06w  
Auch; Beisatz: Der Wiederaufnahmskläger trägt die Behauptungslast und Beweislast für den Mangel des Verschuldens. Fehlt es an einem Vorbringen dahingehend, muss die Wiederaufnahmsklage ohne Erfolg bleiben. Eine insoweit nicht gesetzmäßige Ausführung des Wiederaufnahmegrundes ist einer Verbesserung nicht zugänglich. (T9)
  - 8 Ob 141/06b  
Entscheidungstext OGH 23.11.2006 8 Ob 141/06b

- 9 Ob 106/06p  
Entscheidungstext OGH 09.05.2007 9 Ob 106/06p  
Auch; Beisatz: Hier: Abänderungsverfahren nach §§ 72 ff AußStrG. (T10)
- 2 Ob 230/06x  
Entscheidungstext OGH 26.04.2007 2 Ob 230/06x  
Beis wie T8; Beis wie T9 nur: Der Wiederaufnahmskläger trägt die Behauptungslast und Beweislast für den Mangel des Verschuldens. (T11)
- 4 Ob 77/07p  
Entscheidungstext OGH 12.06.2007 4 Ob 77/07p  
Auch; Beis wie T6
- 3 Ob 275/08z  
Entscheidungstext OGH 21.01.2008 3 Ob 275/08z  
nur T4
- 10 Ob 106/08y  
Entscheidungstext OGH 22.12.2008 10 Ob 106/08y  
Vgl auch; Beisatz: Den Wiederaufnahmskläger trifft bei dem hier geltend gemachten Wiederaufnahmsgrund nach § 530 Abs 1 Z 7 ZPO die Behauptungs- und Beweislast dafür, dass ihn kein Verschulden daran trifft, die nun geltend gemachten Tatsachen und Beweismittel nicht schon im Vorprozess vorgebracht zu haben. (T12)  
Beisatz: Nicht ausreichende Behauptungen machen die Wiederaufnahmsklage un schlüssig und führen zur Zurückweisung der Klage schon im Vorverfahren. (T13)
- 3 Ob 121/09d  
Entscheidungstext OGH 22.07.2009 3 Ob 121/09d  
Beis wie T9
- 6 Ob 30/09v  
Entscheidungstext OGH 05.08.2009 6 Ob 30/09v  
Vgl; Beisatz: Wenn die in der Klage angegebenen Tatsachen und Beweismittel nach den eigenen Behauptungen der klagenden Partei schon im Vorprozess bekannt waren bzw in diesem von der Partei benützt werden konnten, also keine „nova“ sind (ausgenommen der Fall des § 531 ZPO), ist die Klage ebenso als unzulässig zurückzuweisen, wie wenn sich das Verschulden des Klägers im Sinne des § 530 Abs 2 ZPO schon aus den Klagebehauptungen ergibt oder wenn in der Klage jede Behauptung fehlt, dass die Geltendmachung des als Wiederaufnahmsgrund angeführten Beweismittels im Vorprozess ohne Verschulden unmöglich gewesen wäre. (T14)
- 6 Ob 230/09f  
Entscheidungstext OGH 18.12.2009 6 Ob 230/09f  
Vgl auch; Beisatz: Ein die Wiederaufnahmsklage ausschließendes Verschulden ist aber von Amts wegen zu berücksichtigen. (T15)
- 2 Ob 47/11t  
Entscheidungstext OGH 07.04.2011 2 Ob 47/11t  
Auch; Beisatz: Es sind konkrete Tatsachenbehauptungen aufzustellen. Die alleinige Berufung des Klägers auf mangelndes Verschulden, ohne dies näher darzulegen und ein Tatsachensubstrat zu behaupten, aufgrund dessen die Verschuldensfrage beurteilt werden kann, ist nicht ausreichend. (T16)  
Beis wie T13
- 9 Ob 52/11d  
Entscheidungstext OGH 25.10.2011 9 Ob 52/11d  
nur T1; Beis wie T11
- 9 Ob 66/11p  
Entscheidungstext OGH 21.12.2011 9 Ob 66/11p
- 3 Ob 70/12h  
Entscheidungstext OGH 14.06.2012 3 Ob 70/12h
- 10 Ob 15/15a  
Entscheidungstext OGH 24.03.2015 10 Ob 15/15a

Beis ähnlich wie T9

- 3 Ob 231/14p  
Entscheidungstext OGH 18.03.2015 3 Ob 231/14p  
Auch; Beis wie T16
- 1 Ob 3/15w  
Entscheidungstext OGH 03.03.2015 1 Ob 3/15w  
Beis wie T6; Beis wie T7; Beis wie T9
- 5 Ob 215/16b  
Entscheidungstext OGH 19.12.2016 5 Ob 215/16b  
Beis wie T11
- 8 ObA 31/17t  
Entscheidungstext OGH 29.06.2017 8 ObA 31/17t
- 6 Ob 46/17h  
Entscheidungstext OGH 07.07.2017 6 Ob 46/17h
- 9 ObA 102/17s  
Entscheidungstext OGH 28.11.2017 9 ObA 102/17s  
Vgl auch; Beis wie T12
- 4 Ob 139/17w  
Entscheidungstext OGH 21.11.2017 4 Ob 139/17w  
Auch; Beis wie T15
- 9 Ob 33/18w  
Entscheidungstext OGH 28.06.2018 9 Ob 33/18w  
Auch; Beis wie T6; Beis wie T9; Beis wie T11; Beis wie T16
- 7 Ob 98/18i  
Entscheidungstext OGH 20.06.2018 7 Ob 98/18i  
Beis wie T6; Beis wie T7; Beis wie T9; Beis wie T11; Beis wie T12; Beis wie T14
- 9 ObA 57/18z  
Entscheidungstext OGH 24.07.2018 9 ObA 57/18z
- 7 Ob 55/19t  
Entscheidungstext OGH 28.08.2019 7 Ob 55/19t  
Beis wie T12
- 3 Ob 170/19z  
Entscheidungstext OGH 11.09.2019 3 Ob 170/19z  
Vgl; Beis wie T11; Beis wie T16
- 1 Ob 178/19m  
Entscheidungstext OGH 23.10.2019 1 Ob 178/19m  
Beis wie T6; Beis wie T9; Beis wie T11; Beis wie T14
- 

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)